

Gemeinderat

21. Wahlperiode

24. Sitzung vom 22. Juni 2022

Sitzungsbericht

(Beginn um 9.01 Uhr)

Vorsitzende: GR Mag. Thomas Reindl, GRin Gabriele Mörk, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Dr. Jennifer Kickert

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: GRin Safak Akcay, GR Mag. Stephan Auer-Stüger, GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GR Stefan Berger, GRin Ilse Fitzbauer, GR Peter Florianschütz, MA, MLS, GRin Dr. Katarzyna Greco, MBA, GRin Mag. Barbara Huemer, GRin Silvia Janoch, GRin Julia Klika, BEd, GRin Margarete Kriz-Zwittkovits, GRin Yvonne Rychly, GR Mag. Marcus Schober, GR Benjamin Schulz, GRin Mag. Stefanie Vasold und GR Harald Zierfuß

Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GRin Patricia Anderle, GR Christian Deutsch, GR Nikolaus Kunrath, GR Anton Mahdalik, GRin Barbara Novak, BA, GR Wolfgang Seidl, GRin Katharina Weninger, BA, GRin Mag. Pia Maria Wieninger und VBgm.in Kathrin Gaál sowie zeitweilig GR Mag. Stephan Auer-Stüger, GRin Mag. Ursula Berner, MA, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GRin Ingrid Korosec, GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Dipl.-Ing. Martin Margulies, GRin Mag. Laura Sachslehner, BA, GR Benjamin Schulz, GR Kilian Stark, GR Christian Oxonitsch, GR Ömer Öztas und GR Ernst Woller.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Mag. Thomas Reindl folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-1376411-2022-KNE/GM) 1. Anfrage von GR Thomas Weber an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Kultur und Wissenschaft:

"Wien bekommt ein Denkmal für die Frauen und Männer, die Opfer der Homosexuellen-Verfolgung der NS-Zeit waren. Was ist genau geplant und wie sieht der weitere Prozess der Umsetzung aus?"

(FSP-1374219-2022-KGR/GM) 2. Anfrage von GRin Mag. Barbara Huemer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

"Die Kinder- und Jugendpsychiatrie an der Klinik Hietzing soll wegen Personalmangels ab Juli über das Wochenende zusperrt werden. Laut Wiener Gesundheitsverbund WIGEV sei eine Wochenklinik 'ein mögliches Szenario'. Nachdem die Lage der Kinder- und Jugendpsychiatrie bereits jetzt höchst besorgniserregend ist, käme dieser Schritt wohl einer weiteren Verschärfung gleich - in einer Zeit, wo der Bedarf massiv steigt. Wird das AKH ab Juli tatsächlich das einzige Kran-

kenhaus in Wien sein, das eine kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung über das Wochenende aufweist?"

(FSP-1376292-2022-KVP/GM) 3. Anfrage von GRin Mag. Laura Sachslehner, BA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke:

"Laut Medienberichten (u.a. DOSSIER, profil etc.) gibt die Stadt Wien hohe Summen für Inserate und Werbekooperationen aus, die gemäß den Bestimmungen des Medienkooperations- und -förderungs-Transparenzgesetzes (MedKF-TG) unter bestimmten Voraussetzungen nicht meldepflichtig sind. So müssen etwa Ausgaben für Inserate etc. in nicht periodisch (weniger als 4-mal im Jahr) erscheinenden Beilagen in Zeitungen und Magazinen nicht gemeldet werden. Auch Inseratenaufträge, deren Wert unter 5 000 EUR im Quartal liegen, unterliegen nicht der Meldepflicht. Die Stadtregierung plant, diese Ausgaben unter Nennung von Inhalt und Medium erst im nächstjährigen Tätigkeitsbericht des PID darzulegen. Tatsächlich ergaben Recherchen von diversen Medien, dass viele derartige nicht meldepflichtige Inseratenschaltungen und Beilagengestaltungen hinsichtlich der Gebärungsgrundsätze der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit äußerst aufklärungsbedürftig erscheinen. Werden Sie die erwähnten, gemäß dem MedKF-TG nicht meldepflichtigen Inserate, Beilagen und Werbekooperationen aus Gründen der Transparenz und Nachvollziehbarkeit auch rückwirkend für die Jahre ab 2012 im Detail öffentlich darlegen?"

(FSP-1362583-2022-KSP/GM) 4. Anfrage von GRin Safak Akcay an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal:

"Sehr geehrter Herr Stadtrat! Beim Pilotprojekt Wiener Klimateam ist nun die Ideen-Einreichphase beendet. Wie sieht Ihre Zwischenbilanz aus und welche Schritte folgen in den kommenden Monaten?"

(FSP-1374652-2022-KFP/GM) 5. Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal:

"Ein sündteures, privates Tonstudio in der 'Garage 5', in der Einsiedlergasse im 5. Wiener Gemeindebezirk, angeblich zum Nutzen des Chefs der MA 48 (Josef Thon) und seiner Band, die '48-Tandler', eine nicht nachvollziehbare Oldtimer-Sammlung, ein um 600 000 EUR saniertes Jugendstil-Klo, das jetzt versperrt bei der Mülldeponie am Rautenweg steht - das sind nur drei von unzähligen Geldverschwendungen, die nicht nur den Stadtrechnungshof stören, sondern auch die Mitarbeiter der MA 48. Laut Mitarbeitern war auch der angebliche 42 000 EUR teure Wasserschaden in Wahrheit die Schalldichtmachung der Lichtschächte für das private Tonstudio. Außerdem wurde eine Besprühungs-Anlage für den Parkplatz der Oldtimer eingebaut, während die Mitarbeiter bei größter Hitze Masken tragen mussten, und ein Podest um 180 000 EUR für einen um 135 000 EUR restaurierten Hubschrauber in der 'Garage 17' in der Lidlgasse im 17. Wiener Gemeindebezirk angeschafft. Welche Maßnahmen werden Sie setzen, um diese Missstände in Zukunft zu unterbinden?"

3. (AST-1374747-2022-KNE/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des NEOS Rathausklubs eine Ausspra-

che über das Thema "Teuerung bekämpfen durch nachhaltige Entlastungen und Investitionen" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Markus Ornig, MBA, StR Dominik Nepp, MA, StRin Mag. Judith Pühringer, GRin Margarete Kriz-Zwittkovits, GR Mag. Josef Taucher, GR Maximilian Krauss, MA, GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GR Johann Arsenovic, GR Markus Grießler und GRin Dr. Mirreille Ngosso)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 8, des Grünen Klubs im Rathaus 5, des Klubs der Wiener Freiheitlichen 5 und 1 gemeinsame Anfrage des Klubs der Wiener Freiheitlichen und GR Wolfgang Kieslich:

(PGL-1242865-2022-KVP/GF) Anfrage von GR Dr. Josef Mantl, MA und GRin Mag. Caroline Hungerländer an den Bürgermeister, den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend städtische "Ordnungskräfte" (© ehem. Bürgermeister Häupl) 2022.

(PGL-1246507-2022-KVP/GF) Anfrage von GRin Julia Klika, BEd an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Sachkundekurse und Meldepflicht von Hunden in Wien.

(PGL-1278987-2022-KVP/GF) Anfrage von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Einnahmen aus Abwassergebühren 2020 und 2021.

(PGL-1338197-2022-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend WIGEV-Sanierungspaket.

(PGL-1338215-2022-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Erstversorgungsambulanzen und interimistische ärztliche Leitungen im WIGEV.

(PGL-1338220-2022-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GR Ing. Erol Holawatsch, MSc an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Innovation, Daten und Fortbildung im WIGEV II.

(PGL-1338228-2022-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GRin Dr. Katarzyna Greco, MBA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Optimierung des Wiener Rettungswesens.

(PGL-1416175-2022-KVP/GF) Anfrage von GRin Mag. Bernadette Arnoldner, GRin Julia Klika, BEd und GRin Silvia Janoch an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend geringe Anzahl an Schwimmbahnen.

(PGL-1284229-2022-KGR/GF) Anfrage von GR Ömer Öztas und GR Nikolaus Kunrath an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke betreffend Inklusive Lehre innerhalb der Stadt Wien 2022.

(PGL-1339820-2022-KGR/GF) Anfrage von GRin Mag. Aygül Berivan Aslan an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Ausbau von Integrationsangeboten.

(PGL-1366869-2022-KGR/GF) Anfrage von GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Mag. Julia Malle an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Förderung 2.0.

(PGL-1381332-2022-KGR/GF) Anfrage von GR David Ellensohn, GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Dr. Jennifer Kickert an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Aufklärung des medial kolportierten Vorwurfes des Vertuschens von Missbrauch in einem Wiener Kindergarten.

(PGL-1381442-2022-KGR/GF) Anfrage von GR David Ellensohn, GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Dr. Jennifer Kickert an den Bürgermeister betreffend Aufklärung des medial kolportierten Vorwurfes des Vertuschens von Missbrauch in einem Wiener Kindergarten.

(PGL-1415352-2022-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA und GR Anton Mahdalik an den Bürgermeister betreffend Amtsbesuch des Wiener SPÖ-Bürgermeisters Michael Ludwig bei Amtsträgern der türkischen AK Partei (Obmann) und Präsident Recep Tayyip Erdogan.

(PGL-1415608-2022-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Wolfgang Seidl und GRin Veronika Matiasek an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend WLAN in WIGEV-Ambulanzen.

(PGL-1415797-2022-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Wolfgang Seidl und GRin Veronika Matiasek an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend palliativmedizinische Betreuung durch FSW.

(PGL-1415945-2022-KFP/GF) Anfrage von GR Mag. Dietbert Kowarik und GR Stefan Berger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Skandal um die Wohnungsgenossenschaft "Schönes Wohnen".

(PGL-1416068-2022-KFP/GF) Anfrage von GR Anton Mahdalik und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Innovation, Stadtplanung und Mobilität sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Verkehrskonzept - Wielemansgasse - Alsegger Straße.

(PGL-1248716-2022-GF) Anfrage von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Wolfgang Kieslich an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Sanitäreinrichtungen MA 48 Simmering.

(DRI-1395202-2022-KVP/GF) Anfrage von GR Dr. Markus Wölbitsch-Milan, MIM, GR Mag. Manfred Juraczka, GR Markus Grießler, GR Markus Gstöttner, MSc, GRin Margarete Kriz-Zwittkovits und GRin Mag. Caroline Hungerländer

an den Bürgermeister betreffend "drohende Verteuerung der Lebenshaltungs- und Energiekosten durch die Stadt Wien".

Gemäß § 37 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien wurde die dringliche Behandlung verlangt.

Von Gemeinderatsmitgliedern des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien wurden 2 schriftliche Anträge eingebracht:

(PGL-1415435-2022-KGR/GAT) Antrag von GRin Mag. Ursula Berner, MA, GRin Mag. Barbara Huemer, GR Ömer Öztas und GRin Viktoria Spielmann, BA an den GRA für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend verpflichtende Weiterbildung zu Partnergewalt und Handlungsleitfaden für MitarbeiterInnen der Kinder- und Jugendhilfe.

(PGL-1415573-2022-KFP/GAT) Antrag von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Wolfgang Seidl an den GRA für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke betreffend Solarstromspeisestarif gleich Strombezugstarif.

(PGL-1415634-2022-KFP/GAT) Antrag von GR Stefan Berger, GR Wolfgang Seidl und GR Maximilian Krauss, MA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Kündigung Mietverhältnis der Stadt Wien mit der SPÖ.

(PGL-1415731-2022-KFP/GAT) Antrag von GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Anton Mahdalik an den GRA für Innovation, Stadtplanung und Mobilität betreffend Übertragung der gemeinderätlichen Ausschusssitzungen.

5. Die Postnummer 65 (1167718-2022-GKU; MA 7) "Die Förderung an den Verein Wiener Stadtfeste im Jahr 2022 für das 36. Wiener Stadtfest in der Höhe von 406 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben." wird von der Tagesordnung abgesetzt.

6. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzende GRin Gabriele Mörk feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(1237439-2022-GFW; MA 5, P 5) Die MA 5 wird ermächtigt, mit der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten, den vorgelegten Vereinbarungsentwurf über die Leistung eines jährlichen Beitrages der Stadt Wien an den Bund in der Höhe von 35 Prozent der dem Bund aus der Unterbringung von "Sustainable Energy for All" in Wien erwachsenden Kosten im Zeitraum vom 1. Jänner 2022 bis 31. Dezember 2024 abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2022 bzw. 2023 entfallende Betrag in der Höhe von je 42 000 EUR ist jeweils auf Haushaltsstelle 1/0690/750 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 5 im Rahmen des Globalbudgets im Folgejahr (2024) Vorsorge zu treffen.

(1249293-2022-GFW; MA 5, P 10) Die Ausgabenermächtigung des Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderungsfonds

für das Programm "Fachkräftesicherung - Lehrlingspaket" gemäß dem GRB vom 23. Juni 2021 (Zl. 659847-2021-GFW) wird bis zum 31. Dezember 2024 verlängert.

(1248150-2022-GFW; MA 5, P 11) 1) Der 2. periodische Bericht im Jahr 2022 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2021 mit 6 444 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage 117/2022)

2) Der 2. periodische Bericht im Jahr 2022 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2022 mit 518 273 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage 117/2022)

3) Der 2. periodische Bericht im Jahr 2022 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2023 mit 37 761 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage 117/2022)

(1202713-2022-GFW; MA 5, P 12) Die Ausstattung des Wiener Tourismusverbandes mit zusätzlichen finanziellen Mitteln in der Höhe von 4 000 000 EUR zur Finanzierung des Förderprogrammes "Vienna Meeting Fund 2022 - 2024" wird genehmigt und die Eckpunkte der neuen Förderrichtlinie werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Etwaige nach Abrechnung der Fördereinreichungen im Förderprogramm "Vienna Meeting Fund 2021 - 2023" nicht verbrauchte Fördermittel sollen ebenso diesem neuen Fördertopf zufließen. Die Bedeckung für das Finanzjahr 2022 ist auf Haushaltsstelle 1/7712/781 gegeben.

(1137175-2022-GBI; MA 56, P 16) Die Förderung an das Erzbischöfliche Amt für Schule und Bildung sowie an das Evangelische Schulwerk A.B. Wien für die Einzelförderungen in der Höhe von 1 500 000 EUR für das Finanzjahr 2022 und die Förderung an das Erzbischöfliche Amt für Schule und Bildung sowie an das Evangelische Schulwerk A.B. Wien für die Einzelförderung in der Höhe von 1 500 000 EUR für das Finanzjahr 2023 wird gemäß den in der vorgelegten Beilage ersichtlichen Förderverträgen der MA 56 - Schulen genehmigt. Die Bedeckung für die Finanzjahre 2022 und 2023 ist auf Haushaltsstelle 1/2101/777 gegeben.

(1180944-2022-GBI; MA 56, P 17) Die Planung und Ausführungsvorbereitung für "Brandschutztechnische Verbesserungsmaßnahmen eines Zentralberufsschulgebäudes in Wien 6, Mollardgasse 87" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf die Finanzjahre 2022 und 2023 entfallenden Beträge sind auf Haushaltsstelle 1/2201/061 bedeckt.

(1194922-2022-GBI; MA 10, P 19) Der Magistrat, vertreten durch die MA 10, wird ermächtigt, das Förderprogramm "Förderung für Kinder mit Behinderungen bis zum Beginn der Schulpflicht in Integrationsgruppen" inklusive der Förderrichtlinie "Förderung für Kinder mit Behinderungen bis zum Beginn der Schulpflicht in Integrationsgruppen" in der Höhe von 4 953 154,04 EUR für den Zeitraum von 2022 bis 2026 durchzuführen und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden Förderwerbenden Förderverträge über die

Förderung in der Höhe von 935,78 EUR pro Kind mit Behinderung und Monat, 12-mal jährlich, abzuschließen. Die Bedeckung der Erfordernisse für die Finanzjahre 2022 in der Höhe von 374 312 EUR und 2023 in der Höhe von 1 190 312,16 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2401/757 gegeben. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 10 im Rahmen des Globalbudgets in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

(1181813-2022-GBI; MA 11, P 23) Die Förderung an RAINBOWS - für Kinder in stürmischen Zeiten gemeinnützige GmbH wird für einen Teil des Personalaufwandes für die direkte Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und deren Bezugspersonen in den RAINBOWS-Gruppen bei Trennung oder Scheidung, in der Höhe von 20 000 EUR, gemäß der Förderrichtlinie der MA 11 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4399/768 gegeben.

(1150248-2022-GBI; MA 13, P 24) Die Förderung an Kinderbüro Universität Wien GmbH für das Projekt Kinderuni 2022 in der Höhe von 50 000 EUR wird gemäß der geltenden Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/755 gegeben.

(1200063-2022-GBI; MA 13, P 25) Die Förderungen im Bereich der Musikausbildung an folgende FördernehmerInnen im Schuljahr 2022/23 für Einzel- und Gesamtförderungen in der Höhe von insgesamt 577 000 EUR werden gemäß der geltenden Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt:

1) Diakonie Bildung gem. GmbH; Johann Sebastian Bach Musikschule - Pop Akademie	330 000 EUR
2) Diakonie Bildung gem. GmbH; Johann Sebastian Bach Musikschule - Elementares Musizieren (ELEMU)	75 000 EUR
3) Verein der Freunde der Musikschule Hietzing	81 000 EUR
4) Freunde des Zentrums für Musikvermittlung	81 000 EUR
5) VMA - Verein für vorschulische und weiterführende Musikausbildung	5 000 EUR
6) Open Piano for Refugees - Verein zur Förderung der öffentlichen Begegnung, Integration und Nächstenliebe	<u>5 000 EUR</u>
Summe	577 000 EUR

Die Bedeckung der Förderungen ist auf den Haushaltsstellen 1/2720/755 mit 405 000 EUR und 757 mit 172 000 EUR (gesamt 577 000 EUR) gegeben.

(1153525-2022-GBI; MA 44, P 28) Die Errichtung eines Außenbeckens im Brigittenauer Bad wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf die Finanzjahre 2022 und 2023 entfallende Betrag ist auf den Haushaltsstellen 1/8350/061 und 010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Stadt Wien - Bäder im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(1161303-2022-GBI; MA 44, P 29) Der Zubau einer Trainingshalle beim Kombibad Großfeldsiedlung in Wien 21,

Oswald-Redlich-Straße 44 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2022 und 2023 entfallende Betrag ist auf den Haushaltsstellen 1/8350/061 und 010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Stadt Wien - Bäder im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(440925-2022-GGS; WIGEV, P 30) Der in der vorgelegten Beilage angeschlossene Organisationsplan des klinischen Bereichs der Medizinischen Universität wird zustimmend zur Kenntnis genommen und die in der vorgelegten Beilage angeschlossene klinische Struktur für das Universitätsklinikum AKH Wien wird festgelegt.

(1248606-2022-GGS; MA 70, P 31) Der Flugrettungsdienst am Standort Wien für den Raum Wien, die Wiener Umlandgemeinden und das Weinviertel an den Christophorus Flugrettungsdienst und den in der MA 70 anfallenden Personalkosten mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 4 332 268,64 EUR für den Zeitraum 1. Juli 2022 bis 31. Dezember 2023 wird genehmigt. Bei der optionalen Verlängerung um weitere 18 Monate betragen die Gesamtauszahlungen 8 814 637,75 EUR. Der auf das Finanzjahr 2022 entfallende Betrag in der Höhe von 1 424 443,40 EUR und der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 2 907 825,24 EUR sind auf den Haushaltsstellen 1/5300/728, 500, 510, 565, 569, 580, 581 und 582 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 70 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(1207669-2022-GGS; MA 51, P 32) Die Förderungen im Bereich der Sonstigen Sportförderung an folgende FördernehmerInnen im Jahr 2022 für Einzelförderungen in der Höhe von insgesamt 65 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien der MA 51 genehmigt:

1) Judo-Landesverband Wien	20 000 EUR
2) American Football & Cheerleading Dacia Vienna Vikings	25 000 EUR
3) Wiener Ruderverband	<u>20 000 EUR</u>
Summe	65 000 EUR

Die Bedeckung der Förderungen ist auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(1240058-2022-GGS; MA 51, P 33) Die Förderung an den Baseball Softball Verein "Vienna Wanderers" für die Austragung der Baseball U12 EM in der Höhe von 20 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 51 - Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(1240098-2022-GGS; MA 51, P 34) Die Förderung an den Wiener Volleyballverband für die Austragung des Wiener Beach-Volleyball Kinder Cups 2022 in der Höhe von 20 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 51 - Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(1264451-2022-GGS; MA 51, P 35) Die MA 51 wird ermächtigt, mit der Stadt Wien Marketing GmbH den vorgelegten Vertrag zur Umsetzung erforderlicher Maßnahmen im Zusammenhang mit den Beachvolleyball Großevents in Wien

mit jährlichen Auszahlungen von 1 050 000 EUR netto (1 260 000 EUR brutto) abzuschließen. Die auf das Finanzjahr 2022 und 2023 entfallenden Beträge in der Höhe von jährlich 1 050 000 EUR netto (1 260 000 EUR brutto) sind auf Haushaltsstelle 1/2020/728 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 51 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(1257881-2022-GGS; MA 15, P 36) Die MA 15 wird ermächtigt, den Rahmenvertrag mit dem neunerhaus in Wien 5, Margaretenstraße 166, betreffend Information und Beratung zu allen Fragestellungen rund um COVID-19 für vulnerable Zielgruppen, zum weiteren Betrieb des Gesundheitstelefon 1450 sowie für epidemieärztliche Tätigkeiten mittels vorgelegtem Addendum bis zum 31. Dezember 2022 zu verlängern. Die aus der Vertragsverlängerung resultierenden einmaligen Auszahlungen betragen 275 000 EUR. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5001/728 gegeben.

(1159210-2022-GWS; MA 69, P 37) Der Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 4396 des Grundbuches der KatG Kagran, bestehend aus dem Grundstück Nr. 1238/3, im Ausmaß von 4 751 m² Grundfläche zu einem jährlichen Benützungsentgelt bzw. einem jährlichen Bauzins in der Höhe von 91 800 EUR wertgesichert, mit EGW Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 10. Mai 2022, Zl. MA 69-1564681-2021, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

(1214899-2022-GWS; MA 57, P 39) Die Förderung an den Verein Frauen beraten Frauen für den laufenden Betrieb in der Höhe von

35 410 EUR	Jahr 2022
35 410 EUR	Jahr 2023

wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 57 genehmigt. Die Bedeckung für 2022 ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 57 im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Jahr Vorsorge zu treffen.

(1215207-2022-GWS; MA 57, P 41) Die Förderung an den Verein Kolping Österreich für den laufenden Betrieb von Refugia I und Refugia III in der Höhe von

38 000 EUR	Jahr 2022
121 374 EUR	Jahr 2023

wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 57 genehmigt. Die Bedeckung für 2022 ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 57 im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Jahr Vorsorge zu treffen.

(1215304-2022-GWS; MA 57, P 42) Die Förderung an den Verein Selbstlaut - Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen für den laufenden Betrieb in der Höhe von

73 690 EUR	Jahr 2022
76 030 EUR	Jahr 2023

wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 57 genehmigt. Die Bedeckung für 2022 ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 57

im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Jahr Vorsorge zu treffen.

(1215435-2022-GWS; MA 57, P 43) Die Förderung an den Verein Institut für Frauen- und Männergesundheit für den laufenden Betrieb von FEM Süd: Gesundheitsberatung für Frauen mit Migrationserfahrung in der Höhe von

77 800 EUR	Jahr 2022
31 500 EUR	Jahr 2023

wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 57 genehmigt. Die Bedeckung für 2022 ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 57 im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Jahr Vorsorge zu treffen.

(1251464-2022-GWS; MA 69, P 45) Das Vorhaben, der zum Abschluss der zur Baureifgestaltung der Liegenschaft EZ 1036 der KatG Oberlaa Land notwendigen Transaktion, d.i. der Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 2397/1, des Grundstückes Nr. 2406/11 sowie einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 2406/1, je inneliegend EZ 1416, öG, KatG Oberlaa Land, im Ausmaß von insgesamt 463 m² zu einem Kaufpreis von 569 490 EUR an die Heimat Österreich gemeinnützige Wohnbaugesellschaft mbH, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 23. Mai 2022, Zl. MA 69-356301-2021, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

(1258078-2022-GWS; MA 69, P 46) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss eines entgeltlichen Fruchtgenussvertrages zu Gunsten der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport, über die Nutzung des Grundstückes Nr. 100, inneliegend in der EZ 1156 des Grundbuches der KatG Josefstadt mit dem darauf befindlichen Palais Schönborn zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 24. Mai 2022, Zl. MA 69-823960-2021, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(970506-2022-GGI; MA 21 B, P 51) Plan Nr. 7424G: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Habitzlgasse, Linienzug 1-3, Baumergasse, Funkgasse, Bernreiterplatz und Gerasdorfer Straße im 21. Bezirk, KatG Großjedlersdorf I (Beilage Nr. 115/22)

(1318693-2021-GGI; MA 21 A, P 54) Plan Nr. 8317: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Kempelengasse, Gudrunstraße, Linienzug 1-8 (teilweise Bezirksgrenze), Werkstättenweg, Linienzug 9-11, Autobahn A23, Linienzug 12-15 und Quellenstraße im 10. und 11. Bezirk, KatGen Favoriten und Simmering (Beilage Nr. 113/22)

(1156294-2022-GGK; MA 48, P 57) Die Beschaffung von 30 Transportkarren inklusive Aufbauten mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 6 Millionen EUR wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2022 entfallende Betrag in der Höhe von 4 Millionen EUR sowie der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 2 Millionen EUR ist auf Haushaltsstelle 1/8140/040 bedeckt.

(1121907-2022-GGK; MA 2, P 58) Die Änderung der Satzungen der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien gemäß vorgelegter Beilage wird genehmigt.

(1041999-2022-GGK; MD-PR, P 59) Der Beitritt der Stadt Wien, vertreten durch den Magistrat der Stadt Wien, Magistratsdirektion, Geschäftsbereich Personal und Revision, Gruppe Personalwirtschaft und Förderungen, zum Verein z.l.ö. - zukunfft.lehre.österreich ab 1. Juli 2022 mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag in der Höhe von 3 000 EUR wird genehmigt. Der Magistrat wird ermächtigt, allfällige Erhöhungen der Mitgliedsbeiträge bis zu 10 Prozent jährlich (allenfalls über mehrere Jahre kumulierend) bei der angeführten Organisation nach eingehender Prüfung in den Folgejahren durchzuführen. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0260/726 gegeben. Für die Bedeckung der Mitgliedsbeiträge in den folgenden Jahren ist in den jeweiligen Jahresvoranschlägen entsprechend Vorsorge zu treffen.

(1062588-2022-GGK; MA 31, P 60) Die Erhöhung des Rahmenbetrages für den Lagerwarenkredit des Rohrlagers von 8 000 000 EUR auf den Betrag von 16 000 000 EUR (19 200 000 EUR brutto) wird genehmigt.

(1111605-2022-GGK; MA 31, P 62) Das Vorhaben Verlängerung 3. Hauptleitung NORD Neuverlegung Transportrohrleitung Abschnitt: Wien 19, Krottenbachstraße # Glanzingasse bis Wien 19, Daringergasse ONr. 4 sowie Wien 19, Silvaraweg ONr. 9 bis Wien 19, Weinberggasse # Börnergasse mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 15 000 000 EUR (18 000 000 EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2022 entfallende Betrag in der Höhe von 1 950 000 EUR sowie der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 13 050 000 EUR sind auf den Haushaltsstellen 1/8500/612, 060 und 728 bedeckt.

(1135245-2022-GGK; MA 31, P 63) Das Vorhaben Transportrohrleitung 4. Hauptleitung, Neuverlegung Transportrohrleitung DN/ID 1000, Bauabschnitt 01, Wien 13, Rosenhügelstraße # Am Rosenhügel, Wien 23, Atzgersdorfer Straße ONr. 161-165, Wien 12, Wundtgasse ONr. 1-33, Wien 12, Wundtgasse # Hervicusgasse bis ONr. 25, Wien 12, Jägerhausgasse ONr. 58-66, Wien 12, Altmannsdorfer Anger ONr. 238-240, mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 24 000 000 EUR (28 800 000 EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2022 entfallende Betrag in der Höhe von 2 113 000 EUR sowie der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 15 338 000 EUR sind auf den Haushaltsstellen 1/8500/612, 060 und 728 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 31 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2024 Vorsorge zu treffen.

(1154499-2022-GGK; MA 31, P 64) Der Erhöhungsantrag für das Vorhaben Neuverlegung Transportrohrleitung Wien 21, Floridsdorfer Brücke mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 4 500 000 EUR (5 400 000 EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2022 entfallende Betrag in der Höhe von 2 750 000 EUR sowie der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 1 690 000 EUR sind auf Haushaltsstelle 1/8500/060 bedeckt.

(1182156-2022-GKU; MA 7, P 67) Die Förderung in Form einer zweiten Rate an die Museen der Stadt Wien im Jahr 2022 für die Jahrestätigkeit der Sammlungspflege und des Facility Managements in den Wiener Bezirks- und Sondermuseen wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 1023080-2019-GKU) von ursprünglich 809 000 EUR um 80 000 EUR auf sohin insgesamt 889 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3400/781 im Voranschlag 2022 gegeben.

(1094358-2022-GKU; MA 7, P 69) Die Förderung an den Verein Interessengemeinschaft JAZZ WIEN im Jahr 2022 für das Clubfestival "Vienna Jazz Floor 2022" in der Höhe von 94 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(1109731-2022-GKU; MA 7, P 71) Im Bereich Darstellende Kunst wird im Jahr 2022 eine Erhöhung des bereits genehmigten Rahmenbetrages (Zl. 986729-2021-GKU) von ursprünglich 2 300 000 EUR um 850 000 EUR auf sohin insgesamt 3 150 000 EUR genehmigt. Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, im Bereich Darstellende Kunst Einzel- und Gesamtförderungen aus diesem Rahmenbetrag zu vergeben und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens 50 000 EUR bei Institutionen und in der Höhe von höchstens 30 000 EUR bei natürlichen Personen abzuschließen. Die Bedeckung ist auf den Haushaltsstellen 1/3240/755, 757, 768 und 781 gegeben.

(1140385-2022-GKU; MA 7, P 72) Die Förderung an die Literatur- und Contentmarketing GesmbH im Jahr 2022 für die BUCH WIEN 22 Festival in der Höhe von 125 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/755 gegeben.

(1201806-2022-GKU; MA 7, P 74) Die Förderungen an die Tschauner Bühne GmbH in den Jahren 2022 bis 2023 für die Jahrestätigkeit werden mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 391270-2020-GKU) von ursprünglich jährlich 100 000 EUR um 50 000 EUR auf sohin insgesamt 300 000 EUR (2022 und 2023) gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/755 gegeben.

Jahr 2022	150 000 EUR
davon bereits	100 000 EUR beschlossen
(GR-Antrag vom 24. Juni 2020, Zl. 391270-2020-GKU)	

Jahr 2023	150 000 EUR
davon bereits	100 000 EUR beschlossen
(GR-Antrag vom 24. Juni 2020, Zl. 391270-2020-GKU)	

(1233450-2022-GKU; MA 7, P 76) Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, im Bereich Darstellende Kunst im Jahr 2023 Einzel- und Gesamtförderungen aus einem Rahmenbetrag von 2 300 000 EUR zu vergeben und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens 50 000 EUR bei Institutionen und in der Höhe von höchstens 30 000 EUR bei natürlichen Personen abzu-

schließen. Die Bedeckung ist auf den Haushaltsstellen 1/3240/755, 757, 768 und 781 gegeben.

(1034804-2022-GKU; MA 7, P 78) Die Förderung an den Verein Österreichisches Filmmuseum im Jahr 2022 für das Filmmuseum Lab in der Höhe von 175 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3710/757 im Voranschlag 2022 gegeben.

(1103316-2022-GKU; MA 7, P 79) Die Förderungen im Bereich Mode und Design an die creative headz OG und das VIENNA DESIGN OFFICE-Verein Neigungsgruppe Design im Jahr 2022 für Einzelförderungen in der Höhe von insgesamt 70 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) creative headz OG	20 000 EUR
2) VIENNA DESIGN OFFICE - Verein Neigungsgruppe Design	<u>50 000 EUR</u>
Summe	70 000 EUR

Die Bedeckung der Förderungen ist auf den Haushaltsstellen 1/3813/755 und 757 gegeben.

(1201961-2022-GKU; MA 7, P 80) Die Dotation an den Jubiläumsfonds der Stadt Wien für die Universität für Bodenkultur Wien im Jahr 2022 für Zwecke einer verstärkten Öffentlichkeitsarbeit anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums der Universität für Bodenkultur Wien in der Höhe von 100 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(1208954-2022-GKU; MA 7, P 81) Im Bereich Wissenschaft und Forschung wird im Jahr 2022 eine Erhöhung des bereits genehmigten Rahmenbetrages (Zl. 1362137-2021-GKU) von ursprünglich 1 511 000 EUR um 260 000 EUR auf sohin insgesamt 1 771 000 EUR genehmigt. Der Magistrat, vertreten durch die MA 7, wird ermächtigt, im Bereich Wissenschaft und Forschung, Einzel- und Gesamtförderungen aus diesem Rahmenbetrag zu vergeben und zu diesem Zweck mit den in Betracht kommenden FörderwerberInnen Förderverträge über Förderungen in der Höhe von höchstens 50 000 EUR bei Institutionen und in der Höhe von höchstens 10 000 EUR bei natürlichen Personen abzuschließen. Die Bedeckung ist auf den Haushaltsstellen 1/2891/755, 757 und 768 gegeben.

7. Vorsitzende GRin Gabriele Mörk nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 2 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 1, 2, 66, 68, 70, 73, 75, 77, 61, 47, 48, 49, 50, 52, 53, 55, 56, 38, 40, 44, 14, 15, 18, 20, 21, 22, 26, 27, 3, 4, 6, 7, 8, 9 und 13

Auf Vorschlag der Vorsitzenden GRin Gabriele Mörk beschließt der Gemeinderat einstimmig, die auf der Tagesordnung unter Postnummer 1 stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen.

8. (1254505-2022; MD-LTG, P 1) An Stelle von GRin Julia Klika, BEd wird auf Vorschlag des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien GRin Dr. Katarzyna Greco, MBA zu einer Schriftführerin des Gemeinderates gewählt. (einstimmig angenommen)

9. Vorsitzende GRin Gabriele Mörk begrüßt Stadtrechnungshofdirektor Mag. Werner Sedlak, MA.

Berichterstatter: GR David Ellensohn

10. (1038802-2022-GFW; STRH, P 2) Gemäß § 73e Abs. 2 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird der Tätigkeitsbericht des Stadtrechnungshofes Wien über das Geschäftsjahr 2021 zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(PGL-1422938-2022-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GRin Mag. Bernadette Arnoldner und GR Dr. Peter Sittler betreffend Unabhängigkeit und Stärkung des Stadtrechnungshofes Wien wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1423114-2022-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GRin Mag. Bernadette Arnoldner und GR Dr. Peter Sittler betreffend mehr Ressourcen für Datenanalyse für den Stadtrechnungshof Wien wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Mag. Dietbert Kowarik, GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc, GR Dipl.-Ing. Martin Margulies, GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GR Mag. Stephan Auer-Stüger, GRin Veronika Matiassek, GR Mag. (FH) Jörg Konrad, GR Dr. Peter Sittler, GR Ing. Christian Meidlinger und Stadtrechnungshofdirektor Mag. Werner Sedlak, MA)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Mag. Dr. Ewa Samel

11. (1173985-2022-GKU; MA 7, P 66) Die Förderung an den Verein Künstlergruppe DYNAMO im Jahr 2022 für das Kultur-Ankerzentrum FLUC in der Höhe von 60 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Mag. Dr. Ewa Samel

12. (1214920-2022-GKU; MA 7, P 68) Die Förderung an den Verein Basis.Kultur.Wien - Wiener Volksbildungswerk im Jahr 2022 für das Shift V - Vorbereitungsjahr in der Höhe von 61 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Mag. Dr. Ewa Samel

13. (1261627-2022-GKU; MA 7, P 70) Die Förderung an die Kunsthalle Wien GmbH (in Folge Stadt Wien Kunst GmbH) in den Jahren 2022 bis 2024 für Foto Arsenal Wien und Foto Wien Festival in der Höhe von 2 500 000 EUR im Jahr 2022, 500 000 EUR im Jahr 2023 und 1 000 000 EUR im Jahr 2024 (insgesamt 4 000 000 EUR) werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt.

Jahr 2022 2 500 000 EUR

(Mietvorauszahlung u. Betrieb)

Jahr 2023 500 000 EUR (Betrieb)

Jahr 2024 1 000 000 EUR (Betrieb)

Die Bedeckung in den Jahren 2022 und 2023 ist auf Haushaltsstelle 1/3120/781 gegeben. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 7 im Rahmen des Globalbudgets in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Veronika Matiasek und GRin Mag. Nicole Berger-Krotsch, tatsächliche Berichtigung von GR Stefan Berger)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Jörg Neumayer, MA

14. (1170562-2022-GKU; MA 7, P 73) Die Förderung an Absalom - Verein zur Förderung freier Theaterproduktion im Jahr 2022 für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 160 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Dr. Gerhard Schmid

15. (1201812-2022-GKU; MA 7, P 75) Die Förderung an das Wiener Lustspielhaus - Verein zur Förderung musikalischer und darstellender Künste im Jahr 2022 für die Jahrestätigkeit wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 230454-2020-GKU) von ursprünglich 110 000 EUR um 90 000 EUR auf sohin insgesamt 200 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen: GRin Veronika Matiasek und GRin Mag. Ursula Berner, MA)

Berichterstatter: GR Dr. Gerhard Schmid

16. (1280857-2022-GKU; MA 7, P 77) Die Förderungen an die Museen der Stadt Wien in den Jahren 2021 bis 2023 für das Projekt Pratermuseum neu - 2021 in der Höhe von 250 000 EUR, 2022 in der Höhe von 2 500 000 EUR und 2023 in der Höhe von 1 350 000 EUR (insgesamt 4 100 000 EUR) wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt.

Jahr 2021 250 000 EUR
davon bereits 250 000 EUR beschlossen und ausbezahlt
(GR-Antrag vom 23. Juni 2021, Zl. 581196-2021-GKU)

Jahr 2022 2 500 000 EUR
davon bereits 940 000 EUR beschlossen
(GR-Antrag vom 23. Juni 2021, Zl. 581196-2021-GKU)

Jahr 2023 1 350 000 EUR
davon bereits 440 000 EUR beschlossen
(GR-Antrag vom 23. Juni 2021, Zl. 581196-2021-GKU)

Die Bedeckung ist in den Jahren 2022 und 2023 auf Haushaltsstelle 1/3400/786 und auf Haushaltsstelle 1/3813/786 gegeben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Der mündlich eingebrachte Antrag gemäß § 17 Abs. 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Dipl.-Ing. Martin Margulies auf Absetzung des Geschäftsstückes Postnummer 77 wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerin bzw. Redner: GR Stefan Berger, GR Thomas Weber, GRin Mag. Ursula Berner, MA, GR Peter L. Eppinger, GR Jörg Neumayer, MA und GR Dipl.-Ing. Martin Margulies)

Berichterstatter: GR Erich Valentin

17. (1075958-2022-GGK; MA 31, P 61) Das Vorhaben Jubiläumsbrunnen 150 Jahre Wiener Wasser mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 1 800 000 EUR (2 160 000 EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2022 entfallende Betrag in der Höhe von 500 000 EUR sowie der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 1 300 000 EUR sind auf Haushaltsstelle 1/8500/061 bedeckt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Redner: GR Stefan Berger und GR Mag. Gerhard Spitzer)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Erich Valentin

18. (1153524-2022-GGI; MDR, P 47) Der Entwurf für eine Äußerung des Gemeinderates an den Verfassungsgerichtshof zum Antrag der Dr. Margit Spacek und des Mag. Robert Alder, die Verordnung des Wiener Gemeinderates vom 15. Dezember 2017 (Plandokument Nr. 8130), Pr. Zl. 3699/2017-GSK, als gesetzwidrig aufzuheben, wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Erich Valentin

19. (385517-2022-GGI; MA 21 B, P 48) Plan Nr. 8327: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes sowie Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung über die Berücksichtigung von Umwelterwägungen für das Gebiet zwischen Breitenleer Straße, Ziegelhofstraße, Rautenweg, Fuchsienweg, Pelargonienweg, Linienzug 1-2, Rautenweg, Oleandergasse und Linienzug 3-4 (Agaven-

weg, Verkehrsfläche Code 09721) im 22. Bezirk, KatG Breitenlee (Beilage Nr. 114/22) (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1423187-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Heidemarie Sequenz und GR Kilian Stark betreffend Radweg Wagramer Straße Bereich Kagraner Brücke - keine Versiegelung des Grünstreifens wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen: GRin Mag. Heidemarie Sequenz und GRin Luise Däger-Gregori, MSc)

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

20. (1007898-2022-GGI; MA 21 B, P 49) Plan Nr. 8340: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes sowie Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung über die Berücksichtigung von Umwelterwägungen für das Gebiet zwischen Meiereistraße, Linienzug 1-2, Linienzug 2-3 (Rechtes Donauufer), Linienzug 3-4, Linienzug 4-6 (Marathonweg), Linienzug 6-7, Linienzug 7-8 und Olympiaplatz im 2. Bezirk, KatG Leopoldstadt (Beilage Nr. 116/22) (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1424038-2022-KVP/GAT) Der Abänderungsantrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Mag. Manfred Juraczka, GR Ing. Erol Holawatsch, MSc und GRin Sabine Keri betreffend Abänderung Flächenwidmungs- und Bebauungsplanentwurf Nr. 8340 wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen: GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Ing. Astrid Rompolt, MA)

(Die in Verhandlung stehende Postnummer 49 wird zur Behandlung der Dringlichen Anfrage um 16.01 Uhr unterbrochen.)

21. (DRI-1395202-2022-KVP/GF) Die Dringliche Anfrage von GR Dr. Markus Wölbitsch-Milan, MIM, GR Mag. Manfred Juraczka, GR Markus Grießler, GR Markus Gstöttner, MSc, GRin Margarete Kriz-Zwittkovits und GRin Mag. Caroline Hungerländer betreffend "drohende Verteuerung der Lebenshaltungs- und Energiekosten durch die Stadt Wien" wird von GR Mag. Manfred Juraczka begründet und von Bgm Dr. Michael Ludwig mündlich beantwortet, anschließend wird eine Debatte abgeführt.

(PGL-1423248-2022-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc betreffend Teuerungslawine in den Wiener Gemeindebauten stoppen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1423355-2022-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc betreffend Steuer- und Gebührensenkung wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR

Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(PGL-1423409-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Georg Prack, BA und GRin Viktoria Spielmann, BA betreffend Energiebonus 2022 unbürokratischer, wirksamer, zielgerichteter und schneller umsetzen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(PGL-1423495-2022-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GRin Veronika Matiasek betreffend Heizkostenzuschuss für die Periode 2022/2023 wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(PGL-1423561-2022-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GRin Veronika Matiasek betreffend Abschaffung Valorisierungsgesetz wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-1423616-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Georg Prack, BA, GRin Dipl.-Ing. Huem Otero Garcia und GRin Viktoria Spielmann, BA betreffend Raus aus Gas: Wien muss unabhängig werden von der fossilen Teuerung wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: StR Karl Mahrer, StR Dominik Nepp, MA, GR Markus Ornig, MBA, StRin Mag. Judith Pühringer, GR Mag. Josef Taucher, GR Maximilian Krauss, MA, GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, GRin Viktoria Spielmann, BA, StRin Mag. Isabelle Jungnickel, GR Mag. Marcus Schober, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Georg Prack, BA und GR Markus Gstöttner, MSc)

(Die tagesordnungsmäßige Behandlung der zu erledigenden Geschäftsstücke wird um 19.17 Uhr fortgesetzt.)

(Weiterer Redner zur Postnummer 49: GR Kilian Stark)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

22. (1041998-2022-GGI; MA 21 B, P 50) Plan Nr. 8334: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Löschniggasse, Hausfeldstraße, Pilotengasse, Jasmingasse, Haberlandtgasse, Eisenhutgasse, Asperner Heldenplatz, Langobardenstraße, Asperner Friedhofweg, Linienzug 1-3, Langobardenstraße, Linienzug 4-5, Aspernerstraße und Mühlhausergasse im 22. Bezirk, KatG Aspern sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes (Beilage Nr. 112/22) (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Christian Hursky

23. (1036517-2022-GGI; MA 21 B, P 52) Plan Nr. 8347: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebau-

ungsplanes für das Gebiet zwischen Brünner Straße, Linienzug 1-2 (Katsushikastraße), Ignaz-Köck-Straße, Linienzug 3-4 (Ignaz-Köck-Straße) und Linienzug 4-5 (Floridsdorfer Hochbahn) im 21. Bezirk, KatG Großjedlersdorf II (Beilage Nr. 111/22) (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung GRÜNE)

(PGL-1424387-2022-KGR/GAT) Der Abänderungsantrag von GRin Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Plandokument Nr. 8347: Schutzzonen-Widmung für Brünner Straße 59 bis 63-65 wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen: GRin Mag. Heidemarie Sequenz und GRin Ilse Fitzbauer)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Ernst Holzmann

24. (1055776-2022-GGI; MA 28, P 53) Der Abschluss des Vertrages gemäß § 1a der Bauordnung für Wien über die Errichtung von Infrastruktur sowie die Umsetzung von sonstigen Maßnahmen samt Leistung von Kostenbeiträgen sowie die unentgeltliche Übertragung von Grundflächen an die Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Projekt "Am Rain" entsprechend dem verbindlichen Angebot der Projektwerber Am Rain 5 Projekterrichtungs GmbH, Bauhilfe, Gemeinnützige Gesellschaft m.b.H. und ÖKOWOHNBAU Bauträger GmbH sowie Georg Kölbl, als Alleineigentümer der Liegenschaft mit den Grundstücken Nr. 167 und 168, EZ 74, KatG Breitenlee, wird genehmigt. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Ernst Holzmann

25. (1058797-2022-GGI; MA 28, P 55) Der Abschluss des Vertrages gemäß § 1a der Bauordnung für Wien über die Errichtung von Infrastruktur sowie die Umsetzung von sonstigen Maßnahmen samt Leistung eines Kostenbeitrages sowie die Schenkung und unentgeltliche Übereignung von Grundflächen an die Stadt Wien und die Einräumung von Dienstbarkeiten zu Gunsten der Stadt Wien im Zusammenhang mit dem Projekt "Am Kempelenpark" entsprechend dem verbindlichen Angebot der Projektwerberinnen GUD EINS GmbH & Co KG, GUD ZWEI GmbH & Co KG, GUD DREI GmbH & Co KG, GUD VIER GmbH & Co KG, GUD FÜNF GmbH & Co KG, GUD SECHS GmbH & Co KG und GUD VIERZEHN GmbH & Co KG wird genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Redner: GR Georg Prack, BA und GR Christian Hursky)

Folgende vier Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Christian Hursky

26. (1085172-2022-GGI; MA 28, P 56) Das Vorhaben in Wien 10, Neues Landgut 1. Bauteil, Straßenbau, Radwegbau wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf das Finanzjahr 2022 und Finanzjahr

2023 entfallenden Beträge sind auf Haushaltsstelle 1/6121/060 bedeckt. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Marina Hanke, BA

27. (1257336-2022-GWS; MA 69, P 38) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss des Vertrages zur Sachwertdotations der Liegenschaften EZ 2168, EZ 2124 und EZ 2427, alle KatG Vösendorf, mit einem Gesamtausmaß von 89 205 m² an die WSE Wiener Standortentwicklung GmbH oder eine 100-prozentige Tochter der WSE Wiener Standortentwicklung GmbH zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 24. Mai 2022, Zl. MA 69-709512/21, angeführten Bedingungen ermächtigt. (§ 25 WStV) (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung GRÜNE und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Martina Ludwig-Faymann

28. (1215088-2022-GWS; MA 57, P 40) Die Förderung an Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH, Arbeitsbereich "SOPHIE-BeratungsZentrum" für das Projekt "Soziale Arbeit im Netz" des Arbeitsbereiches in der Höhe von

30 000 EUR Jahr 2022

30 000 EUR Jahr 2023

wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 57 genehmigt. Die Bedeckung für 2022 ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 57 im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Jahr Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(1215527-2022-GWS; MA 57, P 44) Die Förderung an den Verein ORIENT EXPRESS - Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen für den laufenden Betrieb in der Höhe von

90 291 EUR Jahr 2022

90 291 EUR Jahr 2023

wird gemäß der Förderrichtlinie der MA 57 genehmigt. Die Bedeckung für 2022 ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 57 im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Jahr Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Peter Florianschütz, MA, MLS

29. (1177670-2022-GBI; MA 17, P 14) Die Förderung an Die Wiener Volkshochschulen GmbH für Roma Lernhilfe, Startwien Infomodule, Deutsch mit Kinderbetreuung, Ukrainischer Schulabschluss in der Höhe von 217 210 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Abteilung Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4591/781 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1423671-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Aygül Berivan Aslan betreffend Vereinfachung der Behördenwege für Menschen mit

Migrations- oder Fluchterfahrung wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen: GRin Mag. Aygül Berivan Aslan, GRin Mag. Caroline Hungerländer und GRin Mag. Dolores Bakos, BA)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

30. (1192849-2022-GBI; MA 17, P 15) Die Förderung an Diakonie-Bildung gemeinnützige GmbH für SESAM Schule Eltern Sozialraum Arbeiten Miteinander in der Gesamthöhe von 20 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien der Abteilung Integration und Diversität genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4591/755 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

31. (1182699-2022-GBI; MA 56, P 18) 1) Die Planung und Ausführungsvorbereitung der Bildungserweiterung einer allgemein bildenden Pflichtschule Volksschule in Wien 10, Laaer-Berg-Straße 170, wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf die Finanzjahre 2022 und 2023 entfallenden Beträge sind auf Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. (einstimmig angenommen)

2) Der Magistrat wird ermächtigt, mit der WIP - Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Wien 2, Messeplatz 1, vorgelegten Vertrag zur Übernahme von Projektmanagementleistungen abzuschließen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1423749-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Mag. Mag. Julia Malle betreffend Maßnahmen zur Attraktivierung des LehrerInnenberufes wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1423816-2022-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Harald Zierfuß, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GRin Julia Klika, BEd und GRin Silvia Janoch betreffend Lehrernotstand in Wien aktiv bekämpfen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE und FPÖ, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Felix Stadler, BSc, MA, GR Harald Zierfuß, GRin Mag. Nicole Berger-Krotsch und GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc)

Berichterstatterin: GRin Mag. Nicole Berger-Krotsch

32. (1195892-2022-GBI; MA 10, P 20) Einmalige Förderung im Finanzjahr 2022 an private gemeinnützige Trägerorganisationen im Zusammenhang mit der Schaffung von neuen elementaren Bildungsplätzen ("Anstoßfinanzierung") (Beilage Nr. 118/22) (einstimmig mit Ausnahme der Position 6 "Kinderpalast Kinderbetreuungsverein": Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

(PGL-1423919-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Mag. Julia Malle und GR Felix Stadler, BSc, MA betreffend Schaffung und Finanzierung von mobilen Akuthilfe-Teams für alle elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerinnen: GRin Mag. Mag. Julia Malle und GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

33. (1196640-2022-GBI; MA 10, P 21) Das Vorhaben Lebensmittelversorgung der Stadt Wien - Kindergärten wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/2400/430 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 10 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP und GRÜNE)

(PGL-1424009-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Huem Otero Garcia, GR Felix Stadler, BSc, MA, GRin Mag. Barbara Huemer, GRin Dr. Jennifer Kickert und GRin Mag. Mag. Julia Malle betreffend gesundes, klimafreundliches und ökologisch nachhaltiges Essen in Wiens Kindergärten wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Dipl.-Ing. Huem Otero Garcia, GRin Julia Klika, BEd und GR Dr. Kurt Stürzenbecher)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

34. (1093683-2022-GBI; MA 11, P 22) Die Förderung an Rat auf Draht gemeinnützige GmbH wird für die Weiterführung der "Rat auf Draht" Chat-Beratung in der Höhe von 30 000 EUR, gemäß der Förderrichtlinie der MA 11, genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4399/768 gegeben. (einstimmig angenommen)

Berichterstatterin: GRin Mag. Nina Abrahamczik

35. (1211232-2022-GBI; MA 13, P 26) Die Förderung an den Verein Österreichische Kinderfreunde - Landesorganisation WIEN für das Projekt "connect kinderfreunde - Ukraine" in der Höhe von 66 800 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 im Voranschlag 2022 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Mag. Nina Abrahamczik

36. (1211332-2022-GBI; MA 13, P 27) Die Förderung an den Verein AWA* - Kollektiv für Awareness Arbeit (Kulturverein FRAI) für das Projekt "Awareness im öffentlichen Raum //2022" in der Höhe von 180 000 EUR wird gemäß der

Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 im Voranschlag 2022 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1424076-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend konsumfreie öffentliche Orte ausbauen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1424113-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Finanzierung der Awareness-Teams sichern wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1424173-2022-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Sozialraumanalyse zur Jugend in Wien wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-1424236-2022-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik, GR Stefan Berger und GR Wolfgang Irschik betreffend Alkoholverbotzone Bahnhof Floridsdorf wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Stefan Berger, GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GR Ömer Öztas, GRin Marina Hanke, BA und GR Wolfgang Irschik)

Folgende fünf Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Prof. Rudolf Kaske

37. (1115394-2022-GFW; MA 5, P 3) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der MA 5 an das Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2022 in der Höhe von höchstens 413 365 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0600/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Prof. Rudolf Kaske

38. (1131208-2022-GFW; MA 5, P 4) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der MA 5 an den Verein Urban Forum - Egon Matzner-Institut für Stadtforschung zur Durchführung der laufenden Tätigkeit 2022 in der Höhe von höchstens 60 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Prof. Rudolf Kaske

39. (1249226-2022-GFW; MA 5, P 6) Die Zuführung von Barmitteln in der Höhe von insgesamt 67 000 000 EUR an

die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien in drei gleichbleibenden Jahrestanchen ab dem Jahr 2023 zur Stärkung des Life Science Standortes Wien im Wege einer Nachdotations gemäß § 3 der Fondssatzung wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 22 334 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/7822/781 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 5 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Prof. Rudolf Kaske

40. (1273127-2022-GFW; MA 5, P 7) Die Leistung eines Gesellschafterzuschusses an die Wien Holding GmbH in der Höhe von insgesamt bis zu 2 400 000 EUR zur Finanzierung der außenwirtschaftlichen Aktivitäten gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Wien wird genehmigt. Die Bedeckung des voraussichtlichen Erfordernisses für das Finanzjahr 2022 in der Höhe von bis zu 300 000 EUR sowie für das Finanzjahr 2023 in der Höhe von bis zu 600 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/9140/781 gegeben. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 5 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung GRÜNE)

Berichterstatterin: GRin Martina Ludwig-Faymann

41. (1253695-2022-GFW; MA 5, P 8) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der MA 5 an das -Forum Journalismus und Medien Wien - Verein Wiener Medienfortbildung für die Durchführung der laufenden Tätigkeiten in der Höhe von höchstens 170 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Ing. Christian Meidlinger

42. (1204292-2022-GFW; MA 5, P 9) Der Abschluss der Auflösungsvereinbarung und damit einhergehend die Zahlung des Abgeltungsbetrages in der Höhe von 106 600 000 EUR an die ASFINAG wird genehmigt. Der Magistrat wird ermächtigt, die Auflösungsvereinbarung abzuschließen und die Zahlung des Abgeltungsbetrages zu veranlassen. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/9000/728 gegeben. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Redner: GR Wolfgang Kieslich, GR David Ellensohn und GR Dr. Kurt Stürzenbecher)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Yvonne Rychly

43. (1232883-2022-GFW; MA 5, P 13) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der MA 5 an den Kultur- und Sportverein Jedinstvo für die Förderung der

Erstellung und Herausgabe des Buchprojektes "50 Jahre Jedinstvo" in der Höhe von höchstens 30 000 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0610/757 gege-

ben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Schluss um 22.22 Uhr)